1. Könige 5

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Und Salomo war Herrscher über alle Königreiche, von dem Strome[1] an bis zu dem Lande der Philister und bis zu der
Grenze Ägyptens; sie brachten Geschenke und dienten Salomo alle Tage seines Lebens. **2** Und der Speisebedarf[2]
Salomos für einen Tag war: dreißig Kor[3] Feinmehl und sechzig Kor Mehl, **3** zehn gemästete Rinder und zwanzig
Weide-Rinder und hundert Schafe; ohne die Hirsche und Gazellen und Damhirsche und das gemästete Geflügel[4]. **4**
Denn er herrschte über das ganze Land diesseit des Stromes, von Tiphsach[5] bis Gasa, über alle Könige diesseit des
Stromes; und er hatte Frieden auf allen Seiten ringsum. **5** Und Juda und Israel wohnten in Sicherheit, ein jeder unter
seinem Weinstock und unter seinem Feigenbaum, von Dan bis Beerseba, alle Tage Salomos. **6** Und Salomo hatte
vierzigtausend Stände für Rosse zu seinen Wagen, und zwölftausend Reiter. **7** Und jene Aufseher versorgten den
König Salomo und alle, die zum Tische des Königs Salomo kamen, ein jeder in seinem Monat; sie ließen es an nichts
fehlen. **8** Und die Gerste und das Stroh für die Rosse und für die Renner brachten sie[6] an den Ort, wo er[7] war, ein
jeder nach seiner Vorschrift.

9 Und Gott gab Salomo Weisheit und sehr große Einsicht, und Weite des Herzens, wie der Sand, der am Ufer des
Meeres ist. **10** Und die Weisheit Salomos war größer als die Weisheit aller Söhne des Ostens und als alle Weisheit
Ägyptens. **11** Und er war weiser als alle Menschen, als Ethan, der Esrachiter, und Heman und Kalkol und Darda, die
Söhne Machols. Und sein Name war unter allen Nationen ringsum. **12** Und er redete dreitausend Sprüche, und seiner
Lieder waren tausend und fünf. **13** Und er redete über die Bäume, von der Zeder, die auf dem Libanon ist, bis zum
Ysop, der an der Mauer herauswächst; und er redete über das Vieh und über die Vögel und über das Gewürm[8] und
über die Fische. **14** Und man kam aus allen Völkern, um die Weisheit Salomos zu hören, von allen Königen der Erde
her, die von seiner Weisheit gehört hatten. **15** Und[9] Hiram, der König von Tyrus, sandte seine Knechte zu Salomo,
denn er hatte gehört, daß man ihn zum König gesalbt hatte an seines Vaters Statt; denn Hiram war allezeit ein Freund
Davids gewesen. **16** Und Salomo sandte zu Hiram und ließ ihm sagen: **17** Du weißt ja, daß mein Vater David nicht
vermochte, dem Namen Jehovas, seines Gottes, ein Haus zu bauen, wegen der Kriege, mit welchen sie ihn umgaben,
bis Jehova sie unter seine Fußsohlen legte. **18** Nun aber hat Jehova, mein Gott, mir Ruhe geschafft ringsum; da ist
kein Widersacher mehr und kein schlimmes Begegnis. **19** Und siehe, ich gedenke dem Namen Jehovas, meines
Gottes, ein Haus zu bauen, so wie Jehova zu meinem Vater David geredet und gesagt hat: Dein Sohn, den ich an
deiner Statt auf deinen Thron setzen werde, der soll meinem Namen ein Haus bauen. **20** Und nun gebiete, daß man
mir Zedern vom Libanon haue; und meine Knechte sollen mit deinen Knechten sein; und den Lohn deiner Knechte will
ich dir geben nach allem was du sagen wirst; denn du weißt ja, daß niemand unter uns ist, der Holz zu hauen versteht
wie die Zidonier.

21 Und es geschah, als Hiram die Worte Salomos hörte, da freute er sich sehr; und er sprach: Gepriesen sei heute
Jehova, der David einen weisen Sohn gegeben hat über dieses große Volk! **22** Und Hiram sandte zu Salomo und ließ
ihm sagen: Ich habe gehört was du mir entboten hast; ich will all dein Begehr tun betreffs des Zedernholzes und
betreffs des Zypressenholzes. **23** Meine Knechte sollen es vom Libanon an das Meer hinabbringen; und *ich* werde auf
dem Meere Flöße daraus machen und sie bis an den Ort bringen lassen, den du mir angeben wirst, und dort will ich sie
zerlegen lassen; und *du* sollst es abholen. *Du* aber sollst mein Begehr tun, indem du den Speisebedarf meines Hauses
gibst. **24** Und so gab Hiram dem Salomo Zedernholz und Zypressenholz nach all seinem Begehr. **25** Salomo aber gab
Hiram zwanzigtausend Kor Weizen zur Nahrung für sein Haus, und zwanzig Kor zerstoßenes Öl: so gab Salomo dem
Hiram Jahr für Jahr.

26 Und Jehova gab Salomo Weisheit, so wie er zu ihm geredet hatte; und es war Friede zwischen Hiram und Salomo,

Druckausgabe erzeugt am 17.08.2025 auf bibelkommentare.de

und sie machten einen Bund miteinander.

27 Und der König Salomo hob Fronarbeiter aus ganz Israel aus, und der Fronarbeiter waren dreißigtausend Mann. **28** Und er schickte sie auf den Libanon, zehntausend im Monat, wechselweise: einen Monat waren sie auf dem Libanon, zwei Monate in ihrem Hause; und Adoniram war über die Fronarbeiter. **29** Und Salomo hatte siebenzigtausend Lastträger und achtzigtausend Steinhauer im Gebirge, **30** ohne die Oberaufseher Salomos, welche über die Arbeit waren, dreitausend und dreihundert, die über das Volk walteten, das an der Arbeit beschäftigt war. **31** Und der König gebot, und sie brachen große Steine, wertvolle[10] Steine, um den Grund des Hauses zu legen, behauene Steine. **32** Und die Bauleute Salomos und die Bauleute Hirams und die Gibliter[11] behieben sie, und sie richteten das Holz und die Steine zum Bau des Hauses zu.

Fußnoten

1. dem Euphrat
2. W. das Brot; so auch Kap. 5,9
3. ein Kor = 10 Epha, ungefähr zweiundeinhalb Hektoliter
4. And.: die gemästeten Gänse
5. Thapsakus, am westlichen Ufer des Euphrat
6. O. brachte man
7. d.h. der König, oder der Aufseher
8. Eig. das sich Regende
9. 2. Chron. 2
10. And.: schwere; so auch Kap. 7,9.10.11
11. S. Jos. 13,5; die Gibliter gehörten zu den Phöniziern

Druckausgabe erzeugt am 17.08.2025 auf bibelkommentare.de